

Orgelkonzert

ZUG Am Sonntag, 31. Mai, um 11 Uhr, findet im Rahmen der 33. Internationalen Zuger Orgeltage in der Ref. Kirche Zug ein Orgelkonzert mit dem bekannten Franzosen Frédéric Ledroit statt, der seine Ausbildung als Pianist, Organist, Improvisator und Komponist mit fünf Ersten Preisen am Conservatoire National de Région de Lyon abschloss und heute als Organist der Kathedrale von Angoulême und Professor am dortigen Konservatorium wirkt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Tischlein deck dich

ZÜRICH Die Mitgliederversammlung der Hilfsorganisation Tischlein deck dich hat Stephan Baer zu ihrem Präsidenten gewählt. Er übernimmt die Nachfolge von Beat Curti, der Tischlein deck dich seit der Gründung vor 16 Jahren präsidierte. Als Vertreter der Romandie wurde Nicolas Gueissaz in den Vorstand gewählt. Weitere Informationen unter www.tischlein.ch.

Zehn Jahre Rocksack

VERLOSUNG Gewinnen Sie 3x2 Tickets für das Festival in Allenwinden

Am 29. und 30. Mai findet bereits zum sechsten Mal in Allenwinden das legendäre Rocksack-Festival statt.

LH - Bald geht es wieder rockig zu und her in Allenwinden. Slop! die Gründerband des Rocksack-Festivals ist bemüht, ein Festival für Jung und Alt auf die Beine zu stellen. Es wird am Freitag ab 20 Uhr mit Anict aus Luzern und Wilcox gestartet (Eintritt frei). Am Samstag öffnet das Festival bereits um 14.30 Uhr, sodass auch rockbegeisterte Kids in Begleitung ihrer Eltern einmal hautnah echte Rockleidenschaft erleben können. Es spielen die Gastgeberin Slop!, die Baarer Undefined Legend, zwei Zuger Bands, Humanoids und Vollgas, und The Percent aus dem Norden der Schweiz. Tickets bekommt ihr zum Vorverkaufspreis von 25 Franken beim Skillpin Tattoo in Baar oder an der Abendkasse für 30 Franken. Ab 20 Uhr gilt der Einlass ab 18 Jahren, wenn ohne Begleitung der Eltern.



Bild: z.v.g.

Am «Rocksack» steht die Rockmusik im Vordergrund.

Verlosung

Die Zuger Woche verlost für das Festival am Wochenende 3x2 Eintrittstickets. Wer sich also die familiäre Stimmung, bei der das Feiern aber bestimmt nicht zu kurz kommen wird, nicht entgehen lassen will, soll am Mittwoch, den 28.

Mai, zwischen 12 und 13.30 Uhr am Wettbewerb teilnehmen. Schreiben Sie eine E-Mail an laura.huerlimann@zugerwoche.ch mit dem Betreff «Zehn Jahre Rocksack» und Ihren vollständigen Kontaktdaten. Vielleicht gehören Sie ja zu den glücklichen Gewinnern.



«Headis» braucht Köpfchen

Wir berichteten an dieser Stelle bereits über das Multi-Sport-Talent Nicolas Fischer. Er wird am Boardstock Sport & Music Festival vom 14. bis 16. August eine coole Rope-Skipping-Show zeigen. Neben Seilspringen gehört auch «Headis» in seinen Sportalltag.

PD/LF - Was ist «Headis»? Gemäss der Plattform www.sportunterricht.ch ist «Headis» eine junge Funsportart, die nun auch die Schweiz erobert. «Headis ist Kopfballtischtennis. Dazu braucht es eine normale Tischtennisplatte, einen speziellen Gummiball und ein Metallnetz.» Also eigentlich ziemlich simpel, aber wären Sie schon mal auf die Idee gekommen, den Tischtennistisch mit einem Fussball-ähnlichen Ball und Ihrem Kopf zu bespielen?

«Headis»-Grundlagen

Die «Feel Your Body Company» aus Uster ist Kennerin der Szene. Sie hat denn auch die wichtigsten Infos für die Headis-Stunde im

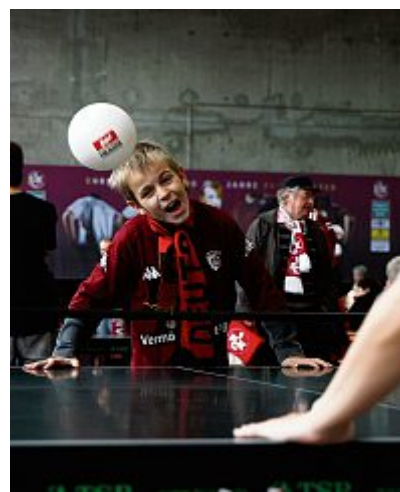


Bild: z.v.g.

«Headis» erobert auch die Schweiz.

Sportunterricht zusammengestellt. Darunter unter anderem die drei wichtigsten Regeln für Kinder und Jugendliche, die sich in diesem Sport versuchen möchten: Hände auf die Platte als Orientierungshilfe (Abstand zur Platte); Bewegung aus einer tiefen Position heraus (tiefe Kniebeugen); Den Ball immer im Auge behalten. So ist der Einstieg völlig ungefährlich und man stösst nicht schon beim

ersten Versuch mit dem Kopf an die Tischplatte.

Probiert es aus!

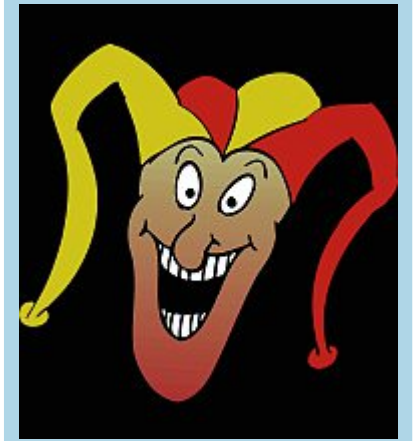
Einen Zuger Verein, der die Sportart betreibt, ist den Organisatoren des Boardstock Festivals nicht bekannt. Aber vielleicht finden sich ja direkt am Festival ein paar Jungs und Mädels, die sich vom Spiel am Tisch sofort begeistern lassen.

«Headis»-Party

So klein, wie die Headis-Community noch sein mag, international messen kann man sich dennoch schon. Am 6. Juni 2015 findet in Konstanz die erste Tipico Europameisterschaft statt. Aus Tschechien, Belgien, Deutschland und der Schweiz kommen die Athleten, die sich um die erste europäische Krone reissen werden. Gleichzeitig werden an diesem Turnier auch Weltcupunkte vergeben. Auf der Seite www.headisec.com finden Interessierte laufend weitere Informationen über die grosse Headis-Party nahe der Schweizer Grenze.

Handynarren?

Zugs Narr...



...fragt sich, ob die Menschen heutzutage wirklich nicht mehr fähig sind, ohne ihre Mobiltelefone zu leben? Kürzlich fuhr er an einer Bushaltestelle vorbei, schon von weitem sah er, dass alle Menschen, die dort standen, den Kopf nach unten geneigt hatten. Es sah aus wie an einer Beredigung. Doch an einer Bushaltestelle wird wohl niemand zu Grabe getragen, ausser vielleicht eine anständige, zwischenmenschliche Konversation. Als er nämlich näher kam, sah er voll Erstaunen, dass die Menschen nicht traurig waren, sondern alle fünf, ohne Ausnahme, auf ihr «Handy» starrten. Das gleiche Bild bot sich ihm im Wartezimmer seines Arztes. Alle ausser einer alten Frau und seiner Wenigkeit starrten auf den Bildschirm ihres mobilen Telefons. Damit signalisierten sie auf unmissverständliche Art und Weise ich habe zu tun, lasst mich bitte in Ruhe. Trotzdem kam der Narr nicht umhin eine Frage in den Raum zu werfen: «Gibt es etwas Neues, Weltbewegendes zu erfahren?» Die Wartenden hoben kurz den Kopf und sahen ihn mit total verstörten Blicken an, als wollten sie ihn stumm fragen: «Haben Sie mit mir gesprochen? Haben Sie mir gerade eine richtige, nicht virtuelle Frage gestellt? Kann es sein, dass es noch Menschen gibt, die tatsächlich reden können? Menschen, deren Stimmbänder noch nicht verkümmert sind? Personen, die sich wirklich getrauen fremde Menschen einfach so anzusprechen, ohne ihnen im Vorfeld eine SMS oder eine E-Mail zu senden?» Da sich keiner direkt angesprochen fühlte, blieb seine Frage zuerst unbeantwortet im Raum stehen. Doch dann meldet sich jene alte Frau zu Wort, die wie er, nicht mit einem Handy spielte, sie lächelte leicht und meinte: «Ich glaube die Menschen hier haben Sie nicht verstanden.»

redaktion@zugerwoche.ch

S'Pfötli



Bild: Tierheim Allenwinden

Haben Sie sich schon immer eine Katze gewünscht? Besuchen Sie das Tierheim in Allenwinden.

PD/EW - Die beiden anhänglichen Katzen Sirius und Sally suchen ein liebevolles Zuhause mit Auslauf. Sie sind beide 13 Jahre alt und erfreuen sich bester Gesundheit. Sirius und seine Schwester sind beide kastriert. Wenn Sirius und Sally Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich beim Tierheim Allenwinden unter der Nummer 041 711 00 33. Ausserdem suchen weitere Schützlinge des Tierheims Allenwinden und der Hundestation Neuheim ein neues Plätzchen mit viel Liebe und Geborgenheit. Weitere Informationen zu den Anlagen, den Tieren und dem Spendenkonto finden Sie unter www.tsvzug.ch

Auf der richtigen Frequenz?

Regionale, nationale und internationale Informationen, Sport, Veranstaltungen und ein abwechslungsreiches Musikprogramm täglich bei Radio Central.

Jetzt **Radio Central-Member** werden und von Vergünstigungen bei verschiedenen Partnern profitieren! **Anmeldung auf www.radiocentral.ch**



RadioCentral

Zug
99.2 MHz